

**SPD-Fraktion
im Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide
der Landeshauptstadt Hannover**

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide
der Landeshauptstadt Hannover**

Herrn
Bezirksbürgermeister
Harry Grunenberg
über
Fachbereich Personal und Organisation
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten

Trammplatz 2
30159 Hannover

Hannover, 26.09.2018

**Änderungsantrag
gem. §§ 12 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur
Drucksache Nr. XXXX/2018: Haushaltsplan 2019/2020**

**Zuwendung zum Projekt „Sozial- und Migrationsberatungsstelle mit Stadtteil-
lotsen im Stadtteil Vahrenheide“**

**Ergebnishaushalt
Teilhaushalt XX
Produkt XXXXX**

**Finanzhaushalt
Teilhaushalt XX
Produkt XXXXX**

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Zuschuss als institutionelle Förderung an die Sozial- und Migrationsberatungsstelle Vahrenheide für die Jahre 2019 und 2020 in Höhe von je 47.270,- EUR in den Haushalt 2019/2020 einzustellen.

Begründung:

Die „Sozial- und Migrationsberatungsstelle Vahrenheide“ möchte dem in der AG Willkommen in Vahrenheide geäußerten dringenden Wunsch nach einer zentralen, niedrighschwelligigen und umfassenden Beratungsstelle für alle Bewohnerinnen und Bewohner in Vahrenheide nachkommen.

Die AG Willkommen in Vahrenheide ist ein lokaler Zusammenschluss von Stadteilakteur*innen aus Kommune und freier Trägerschaft. Ihr gehören neben der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. und dem von ihr betreuten Flüchtlingswohnheim Vahrenheide, die Gemeinwesenarbeit Vahrenheide, die Nachbarschaftsinitiative, der Elterntreff Vahrenheide, der Förderverein Leben und Arbeiten im Stadtteil Vahrenheide e.V. und Pro Beruf an.

Ziel ist es, als erste Anlauf-, Koordinations- und Vermittlungsstelle für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zu dienen und pragmatische, lösungsorientierte Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten anzubieten. Die fachliche Besetzung soll durch 1,5 Stellen mit 2 Sozialpädagog*innen erfolgen, als Träger fungiert der Ortsverband Hannover-Leine der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V..

Ausgehend von der Zusammensetzung der Bevölkerungsstruktur und dem zunehmenden Zuzug von Geflüchteten in den Stadtteil, sollen zum Abbau von kulturellen und sprachlichen Hemmnissen gut integrierte Migrant*innen aus Vahrenheide als Stadteillots*innen und Sprachmittler*innen unterstützend eingesetzt werden. Das Konzept baut auf Ergänzung der bisherigen Angebote in Vahrenheide auf.

Die Aufgabenschwerpunkte der Stelleninhaber*innen sollen sein:

- Hilfe zur Selbsthilfe
- Behörden- und Wohnangelegenheiten
- Vermittlung bei gesundheitlichen Problemen
- Vermittlung in Sprachkurse u. a.
- Vernetzung im Stadtteil, Hilfe zur Integration
- Öffentlichkeitsarbeit, Informationsveranstaltungen
- Abbau von Diskriminierung und Vorurteilen
- Koordination der Stadteillots*innen

Die Sozial- und Migrationsberatungsstelle soll in Vahrenheide in der Plauener Straße 12a einen festen Platz bekommen und somit das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger fördern, um Integration kontinuierlich leben und gestalten zu können.

Claudia Heinrich
(Fraktionsvorsitzende)

Christopher Steiner
(Fraktionsvorsitzender)